

Advance Steel 2010 / SP5



Dieses Dokument beschreibt die wichtigsten Verbesserungen im **Servicepack 5** für **Advance Steel 2010**.



BOM/STÜCKLISTEN

- Ein Sonderfall, bei dem die Anzahl der Hauptteile nicht korrekt gewesen ist, wurde behoben.
- Zeichnungslisten zeigen die korrekte Anzahl an Kopfbolzen.
- Die Sortierung auf Stücklisten wurde von alphanumerisch auf numerisch umgestellt.
- Ein Problem bei einem Kunden-Prototypen und einer Zeichnungsstückliste wurde behoben.
- Die Anzahl der Schrauben verändert sich nicht mehr.
- Das Gesamtgewicht eines Hauptteiles kann auch für Hauptteile mit verschiedenen Baugruppennummern angezeigt werden.
- Das exakte Gewicht wird auch in DStV-Stücklisten mit übergeben.

ZEICHNUNGEN

- Schraubenlöcher werden wieder als sichtbare Löcher dargestellt und nicht mehr durch ein Schraubensymbol verdeckt.
- Ein seltener Fall, bei dem in Übersichtszeichnungen eine zu große Dialogbox erschien ist behoben.
- Die Bemaßung für Kantprofile wurde korrigiert.
- Ein Sonderfall, bei dem ein Träger mit zu vielen Linien detailliert wurde ist behoben.
- Veränderte Detailbezeichnungen in der Prozesserstellung bleiben erhalten.
- Löcher in den Nebenblechen eines Kantbleches werden dargestellt.
- Konturbemaßungen für Kanträgerabwicklungen werden erzeugt.
- Der Linientyp für "SichtbarVerdecktUmgebung" wurde korrigiert.
- Hohlprofile können mit Kantlinien dargestellt werden.
- Schnitte behalten ihren Sichtbarkeitsstatus bei einem Update.
- Korrigierte Mehrfachbeschriftungsanordnung bei einem Kundenbeispiel.
- Gespiegelte Rohre haben die gleiche Schablone wie das Original.
- Eine Änderung des Wertes "Schweißnahtsymbolgröße auf Zeichnungen" bleibt bei einem Update erhalten.
- Lochschraffuren werden auch bei Rohren korrekt dargestellt.
- Die Genauigkeit der Höhenkoten entspricht dem Wert der Voreinstellung.
- Negative imperiale Höhenvermaßungen werden korrekt dargestellt.
- Ein Sonderfall mit einer nicht korrekten Blechdarstellung wurde behoben.
- Ein Kundenproblem mit der Objektdarstellung in Knotendetails wurde behoben.
- Kameradetails bringen keine zusätzlichen Linien mehr auf die Zeichnung.
- Eine Schraffur wird auch bei Kantblechzeichnungen erzeugt.
- Die Schraubenbeschriftungen werden korrekt zusammengefasst.
- Rasterlinien sind nicht mehr doppelt in Details, welche durch ein Auswahlfenster erzeugt wurden.
- Löcher können auch als Symbol auf einem abgewickelten gebogenen Träger dargestellt werden.
- Stabilitätsprobleme beim Zeichnungsupdate in verschiedenen Kundenprojekten wurden behoben.
- Ansichten zum BKS werden auch erzeugt, wenn mehrere Baugruppen selektiert sind.

- Die Winkelbemaßung wird auch für Träger mit einer negativen Winkelbearbeitung erzeugt.
- Linien verdeckter Objekte werden beim Auflösen auf den entsprechenden Layer abgelegt.
- Ein Stabilitätsproblem während der Erzeugung der Zeichnungen bei einem Kundenmodell wurde behoben.
- Das zusammengefasste Auflösen von Zeichnungen enthält auch die AutoCAD 2007 und 2010 dwg Dateiformate.
- Ein Bemaßungswert in einem Kundenmodell wurde korrigiert.
- Hauptteilzeichnungen erfordern ein Update, wenn dem Hauptteil Elemente hinzugefügt wurden.
- Einstellungen der Zeichnungseinheiten bleiben bei einem Update erhalten.
- Höhenkote besitzen wieder wie in AS2009 Griffpunkte.
- Ein Stabilitätsproblem bei einem Kundenmodell in der Einzelteildetaillierung wurde behoben.
- Prototype-Dateien können im Dateiauswahlfenster ohne Probleme verändert werden.
- Die Artikelnummer bleibt bei einem Update des Details erhalten.
- Ein seltener Fall, in dem eine Zeichnung nicht über das “Publizieren” gedruckt werden konnte, ist behoben.
- Ein Update des Zeichnungskopfes aktualisiert den Maßstab korrekt.

DSTV-NC/CAM Dateien

- Eine neue Option ist verfügbar, mit der die Ansichtsrichtung in NC-Dateien definiert werden kann. Dies ist teilweise erforderlich, um die Daten mit Peddinghaus-Maschinen zu nutzen.
- Rohre und Hohlprofile können in Abhängigkeit von verschiedenen Voreinstellungswerten in der NC-Datei genau so beschrieben werden wie normale Träger (inklusive der Säge- und Kürzungsinformation).
- Es können NC-Dateien auch von Kantblechen mit Schweißnahtvorbereitungen erzeugt werden.

IMPORT/EXPORT

- Der SDNF-Export bietet das Umwandlungsfenster an.
- Der SDNF-Import erzeugt die Bleche an der korrekten Position.
- Bei einem speziellen Kundenprojekt funktioniert nun auch der GTC-Export.
- Der CIS/2-Export funktioniert an einem speziellen Kundenprojekt.
- Der Export nach PML funktioniert auch bei einem speziellen Kundenprojekt.

ANSCHLÜSSE

- Zugstäbe: Der Systemdurchmesser wird korrekt angezeigt.
- Beim Anschluss "Schrauben auf Risslinie" wird eine Änderung des Schraubendurchmessers auch im Menü angezeigt.
- Knotenblech: Verbesserung in der Konturdarstellung.
- Doppelwinkel: Reduzierter Schraubenabstand wird korrekt erzeugt.
- Rahmenecke mit Blechvoute: Die Schweißnähte an den Steifen werden vom Anschluss kontrolliert.
- Rahmenecke mit Blechvoute: Vordefinierte Bemerkung kann in den Objekteigenschaften (Schrauben) definiert werden.
- Zahlreiche Standardanschlüsse arbeiten auch an polygonalen Trägern als Hauptträger.
- Fahnenblechanschluss: In seltenen Fällen konnte der Blechtyp nicht verändert werden. Dies wurde behoben.
- Die Klemmlänge wird im Anschluss "Zwei Pfetten mit Schrauben" korrekt ermittelt.
- Durchgestecktes Fahnenblech: Die Bleche werden auch bei Trägern mit einem Offset-Wert korrekt erzeugt.
- Steifen werden auch an Polygonalen Trägern korrekt erzeugt.
- Rohrverbindung: Abdeckbleche können in jeder Situation hinzugefügt werden.
- Das Fassadenmakro arbeitet auch an polygonalen Konturen.

ANSCHLUSSBEMESSUNG

- Viele kleine Verbesserungen in verschiedenen Anschlüssen.

MODELLIERUNG

- Verbesserte Kollisionskontrolle in einem Kundenmodell.
- "Erzeugen von Vorlage" arbeitet auch an gespiegelten Situationen korrekt.
- "Erzeugen von Vorlage" arbeitet auch beim „Rohr-Blech-Verband“.
- Eine exakte Konturbearbeitung an einem speziellen Blech liefert die korrekte Bearbeitung.
- Stabilitätsverbesserungen bei der Kollisionsprüfung in einem Kundenmodell.
- Auflösen in ACIS-Körper funktioniert korrekt für Träger mit Konturbearbeitungen.
- Polygonale Träger behalten ihre Position beim Auflösen in ACIS-Körper.
- Polygonale Flacheisen behalten ihre Orientierung bei einer Verlängerung.
- Korrekte Abwicklung bei einem speziellen Kantblech-Modell.

VERSCHIEDENES

- Die Schraubenlängen der Norm 7798-70 wurden korrigiert.
- Stabilitätsverbesserungen bei der Auswahl von Griffpunkten wenn sehr viele Griffpunkte ausgewählt wurden.
- Schweißnahtvorbereitungen an Kantblechen können im Multi-User-Modus eingecheckt werden.
- Ayrshire Deckenträger werden vom Befehl "kaltgewalzte Profile auf Layer verschieben" erkannt.
- Garnitur-Einträge in der AstorBase können aus älteren Versionen eingemischt werden.

NUMMERIERUNG

- Die Gleichteilerkennung erkennt identische Objekte auch wenn das Hauptteil ein Sonderteil ist.
- Verbesserte Gleichteilerkennung bei komplexen Hauptteilen.
- Verbesserte Gleichteilerkennung für Bleche.
- Die Standardteilverlage kann auch für Sonderteile verwendet werden.